

## Beratungsvorlage

Vorlagen-Nr.: B/2437/2023

### Angelegenheit / Tagesordnungspunkt

#### Hochbaumaßnahmen 2024

hier: Erteilung von Maßnahmebeschlüssen

Beratungsfolge:	Sitzung am:	
Bau- Umwelt und Klimaausschuss	28.11.2023	öffentlich
Verwaltungsausschuss	12.12.2023	nicht öffentlich
Gemeinderat	18.12.2023	öffentlich

### Situationsbericht / Bisherige Beratung:

Die eingereichten Mittelanmeldungen wurden im Rahmen der Haushaltsplanung für 2024 und Folgejahre im Haushalt eingeplant. Diese Mittelanmeldungen werden im selbigen Bau-, Umwelt- und Klimaausschuss unter TOP - Beratungsvorlage B/2438/2023 vorgestellt.

Für Maßnahmen über 25.000,00 € netto sind gemäß Dienstanweisung der Gemeinde Wiefelstede Maßnahmebeschlüsse von den zuständigen Gremien einzuholen.

Hierbei handelt es sich im Einzelnen um die nachfolgenden Maßnahmen:

### Gebäudemanagement 30100/111502/investiv

- **Installation von PV-Anlagen**

Beim Swemmbad in Wiefelstede ist geplant, eine Photovoltaikanlage mit einer Gesamtleistung von 99 kWp vorbehaltlich der statischen Prüfung zu installieren. Ein abschließendes Ergebnis steht hierfür noch aus. Zurzeit befindet sich auf dem Dach des Umkleidetraktes eine Solarabsorberanlage, diese ist Anfang der 90er Jahre installiert worden. Die gummihaltigen Schlauchleitungen sind jetzt über die Jahre porös geworden. In den letzten Jahren fanden immer wieder Reparaturarbeiten statt, jedoch wird aufgrund der Vielzahl an Leckagen eine Instandsetzung unwirtschaftlich. Die Anlage würde im Falle der Installation der PV-Anlage zurückgebaut werden. Die Kosten für den Rückbau wurden im Ergebnishaushalt eingeplant. Die PV-Anlage wird zum einen an Stelle der Solarabsorberanlage und zum anderen auf dem Dach des Bewegungsbades installiert werden. Diese Süd-West Ausrichtung hat den Vorteil, dass die elektrische Leistung über den Tag verteilt werden kann. Aufgrund der permanent hohen Grundlast ist es unwirtschaftlich, einen Speicher zu installieren. Dieser hätte in der Übergangszeit keine Möglichkeit geladen zu werden. Die Gesamtkosten für die Anlage inkl. Nebenkosten belaufen sich auf 133.000,00 € für das HH-Jahr 2024.

Beim Rathaus I ist es ebenfalls geplant eine PV-Anlage, vorbehaltlich der statischen Prüfung, zu installieren. Eine Berechnung der Anlage muss noch erfolgen. Die Haushaltsmittel i.H.v. 75.000,00 € für das HH-Jahr 2024, wurden auf der Grundlage des Angebotes für das Swemmbad ermittelt.

Bei der GS In Metjendorf soll für das HH-Jahr 2025 ebenfalls eine PV-Anlage auf dem Dach des 2-geschossigen Bau an der Straße Auf dem Kamp errichtet werden. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 77.500,00 €, welche ebenfalls anhand des Angebotes für das Swemmbad ermittelt wurden. Um die Anlage an der Stelle zu errichten, ist vorab eine Dachsanierung erforderlich. Die Kosten hierfür wurden im Ergebnishaushalt 2025 entsprechend eingeplant.

Die Gesamtkosten hierfür belaufen sich für den I/II BA auf 285.500,00 €.

### **Rathaus II 30102/111902/4211000**

- **Fenstersanierung in IV BA's**

Die Holzfenster im Rathaus II sind abgängig. In den Jahren 2018 und 2019 wurden schon teilweise die Fenster im EG und OG saniert. Aufgrund der angespannten Haushaltssituation in den vergangenen Jahren wurde die Fenstersanierung immer wieder auf die Folgejahre verschoben. Die restlichen Fenster sollten aber jetzt in 2024 und 2026 saniert werden. Hierzu wurden entsprechende Haushaltsmittel angemeldet. Die Kosten für die Fenstersanierung belaufen sich in 2024 auf 25.500,00 € und 2026 auf 19.500,00 €. Die Gesamtkosten betragen somit 45.000,00 €.

### **Grundschule Metjendorf 30122/211201 investiv**

- **Neue ELA-Anlage für alle Gebäudeteile**

Im Haushalt 2022 wurden bereits 67.500,00 € für eine neue ELA-Anlage zur Verfügung gestellt und nach 2023 übertragen.

Diese Haushaltsmittel reichen jedoch nach einer genauen Überprüfung durch ein Fachingenieurbüro nicht aus. Gemäß heutiger Kostenschätzung belaufen sich die Kosten für alle Gebäudeteile auf 144.000,00 €.

Die zurzeit vorhandene Klingelanlage inkl. Hausalarm ist defekt und fällt häufig aus. Geplant ist die Installation einer elektroakustischen Anlage, auch elektrische Lautsprecheranlage (ELA-Anlage) ist eine Beschallungsanlage und dient im Wesentlichen der Informationsweitergabe, vor allem der Sprache. Die ELA-Anlage ist aus Sicht des Gebäudemanagement und der Schulleitung zwingend erforderlich. Die vorhandenen Haushaltsmittel aus 2022 können eingespart werden. Eine Neueinplanung für alle Gebäudeteile in Höhe von 144.000,00 € sollte daher für 2024 erfolgen.

### **Kindergarten Ofenerfeld 30142/365201/4211000**

- **Ausbau Holzdecken in Gruppenraum I BA/II BA**

Der Maßnahmebeschluss für diese Maßnahme wurde bereits in der Sitzung des Gemeinderates am 11.10.2021 mit einem Kostenvolumen in Höhe von brutto 68.000,00 € für das HH Jahr 2022 gefasst.

Die Maßnahme konnte jedoch aus zeitlichen Gründen nicht mehr umgesetzt werden, so dass eine Neueinplanung in 2024 erfolgen sollte. Die Kosten für dieses Maßnahme

wurden entsprechend angepasst. Die Mittel für den I BA in 2024 belaufen sich auf 47.500,00 € und für den II BA in 2025 auf 44.700,00 €.

Der Maßnahmebeschluss sollte daher entsprechend der neuen Kosten angepasst werden.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf 92.200,00 €.

### **Sporthalle Metjendorf 30150/211201/4431000**

- **Ausarbeitung Konzept Sanierung Sporthalle**

Die Sporthalle Metjendorf müsste in den kommenden Jahren aus energetischer und technischer Sicht saniert und dem heutigen Stand der Technik angepasst werden.

Für die Ausarbeitung eines Konzeptes wurden entsprechende Haushaltsmittel im Ergebnishaushalt 2024 mit 75.000,00 € angemeldet.

### **Swemmbad Wiefelstede 30155/424401/4211000 + 4221000**

- **Mängelbehebung Überprüfung Dachkonstruktion**

In diesem Jahr wurde die Dachkonstruktion im Swemmbad Wiefelstede durch ein Fachingenieurbüro auf Standsicherheit überprüft. Hierbei wurden diverse Mängel festgestellt, die im kommenden behoben werden sollten, um die Standsicherheit zu gewährleisten.

Die Kosten hierfür belaufen sich auf netto rd. 55.000,00 €.

- **Sanierung Beckenkopf**

Der Fliesenbelag des Beckenkopfes am Außenbecken ist brüchig und muss saniert werden. Es ist geplant, die Sanierung ist zwei Bauabschnitte mit je netto 15.000,00 € vorzunehmen. Entsprechende HH-Mittel wurden in 2024 und 2025 angemeldet.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf netto 60.000,00 €.

- **Beckenhydraulik**

Die Wasserführung des Freibades im Swemmbad Wiefelstede soll ergänzt werden. Insbesondere in der Sprunggrube kommt es zu größeren Problemen hinsichtlich der Wasserhygiene, da dort fast keine Durchströmung stattfindet. In der Vergangenheit mussten aufgrund von Schäden Leitungen verschlossen werden, so dass die vorhandene Durchströmung des Beckens nur noch in Teilen funktioniert.

Als Sofortmaßnahme soll in der Sprunggrube eine Ansaugung des Beckenwassers erfolgen, so dass ein Teil des Umwälzvolumenstroms zwangsweise in die Sprunggrube strömen muss.

Um aufwendige DIN-konforme Ansaugöffnungen in der Beckenwand zu vermeiden, wird eine Leitung mittels Kernbohrung durch die Beckenwand geführt und in der Ecke der Sprunggrube bis auf den Boden verlegt. Am Boden wird direkt entlang der Wand unterhalb des Sprungturmes eine Rohrleitung mit Ansaugöffnungen, verteilt auf der gesamten Länge, angeordnet. Diese Leitung wird mit einer Roste aus Kunststoff oder Edelstahl abgedeckt.

Ein Haarfangtest muss für dieses System durchgeführt werden, damit nachgewiesen wird, dass diese Anlage den Vorschriften entsprechend unfallfrei betrieben werden kann.

Die Leitung wird im Erdreich bis zum Kriechkeller und von da bis zum tiefen Keller, in dem bereits mehrere Pumpen stehen, geführt.

Eine neue Pumpe fördert das Wasser bis zu der Filteranlage. Die erforderliche Druckleitung wird dann auf der Rohwasserseite in das System der Filteranlage eingebunden.

Die Gesamtkosten hierfür belaufen sich auf netto 75.000,00 €

### **Freibad Neuenkrüge**

- **Filtersanierung**  
Die vorhandene Filteranlage für das Beckenwasser weist Rostbildungen auf. Es ist daher geplant, die Filteranlage zu entleeren, Sand zu strahlen, neu zu beschichten und wieder zur befüllen.  
Die Gesamtkosten belaufen sich auf netto 25.000,00 €.

Weitere Maßnahmebeschlüsse werden durch die jeweiligen zuständigen Fachbereiche gefasst!

### **Finanzierung:**

Die entsprechenden Haushaltsmittel wurden im Haushalt 2024 sowie in den Folgejahren eingeplant.

### **Vorschlag / Empfehlung:**

Der Gemeinderat beschließt die nachfolgenden Maßnahmen in 2024 sowie in den Folgejahren durchzuführen

- **Gebäudemanagement, Installation von PV-Anlagen I/II BA  
mit einem Gesamtkostenvolumen in Höhe von brutto 285.500,00 €**
- **Rathaus II, Fenstersanierung III + IV BA  
mit einem Gesamtkostenvolumen in Höhe von brutto 45.000,00 €**
- **Grundschule Metjendorf, neue ELA-Anlage für alle Gebäudeteile  
mit einem Gesamtkostenvolumen in Höhe von 144.000,00 €**
- **Kindergarten Ofenerfeld, Ausbau der Holzdecken in Gruppenraum I/II BA  
mit einem Gesamtkostenvolumen in Höhe von 92.200,00 €**
- **Sporthalle Metjendorf, Ausarbeiten Konzept Sanierung Sporthalle  
mit einem Gesamtkostenvolumen in Höhe von 75.000,00 €**
- **Swemmbad Wiefelstede, Mängelbehebung Überprüfung Dachkonstruktion  
mit einem Gesamtkostenvolumen in Höhe von netto 55.000,00 €**
- **Swemmbad Wiefelstede, Sanierung Beckenkopf  
mit einem Gesamtkostenvolumen in Höhe von netto 30.000,00 €**
- **Swemmbad Wiefelstede, Beckenhydraulik  
mit einem Gesamtkostenvolumen in Höhe von netto 75.000,00 €**

- **Freibad Neuenkrüge, Filtersanierung**  
mit einem Gesamtkostenvolumen in Höhe von netto 25.000,00 €

**Herrn BM Pieper o.V.i.A.** mit der Bitte um Kenntnisnahme / Einvernehmen

Gleichstellungsbeauftragte (zusammen mit der Einladung)

Fachdienstleiter

Fachbereichsleiter